



Stadt Rudolstadt

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung

Wohnbauflächen im Villenviertel Rudolstadt-West, Schlossstraße in 07407 Rudolstadt

Die Stadt Rudolstadt schreibt öffentlich nachstehende unbebaute Grundstücke in der Flur 1 der Gemarkung Rudolstadt öffentlich zum Verkauf aus:

**Flurstück 954/126, Größe 2.334 qm
(Mindestkaufpreis: 173.774 EUR)
Flurstück 126/14, Größe 500 qm
(Mindestkaufpreis: 43.500 EUR).**

Die zum Verkauf stehenden Grundstücke, deren Lage in beigefügtem Auszug der Liegenschaftskarte dargestellt ist, liegen im Villenviertel der Stadt Rudolstadt, wenige Gehminuten von Schloss Heidecksburg und der historischen Altstadt entfernt. Die gegenwärtig noch nicht bebaubaren Grundstücke werden vom Geltungsbereich des in der Aufstellung befindlichen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5 „Wohngebiet südlich der Schlossstraße“ erfasst.

Nach den städtebaulichen Zielstellungen der Stadt ist auf diesen eine straßenbegleitende villenartige Bebauung, bestehend aus zwei- bis dreigeschossigen Wohngebäuden mit einer Grundfläche von maximal 150 bis 200 qm und maximal vier Wohneinheiten, unter Einbeziehung der vorhandenen Grünstruktu-

ren vorgesehen. Die Bebauung setzt die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen auf der Grundlage eines Bauleitplanverfahrens, die Herstellung der Anschlüsse an die örtlichen Erschließungsanlagen sowie einen naturschutzrechtlichen Ausgleich voraus. Hierzu ist im Vorfeld der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages bzw. eines Durchführungsvertrages nach §§ 11f. BauGB zwischen der Stadt und dem Käufer vorgesehen. In dem Vertrag muss sich der Käufer zur Tragung der Planungs- und Erschließungskosten verpflichten.

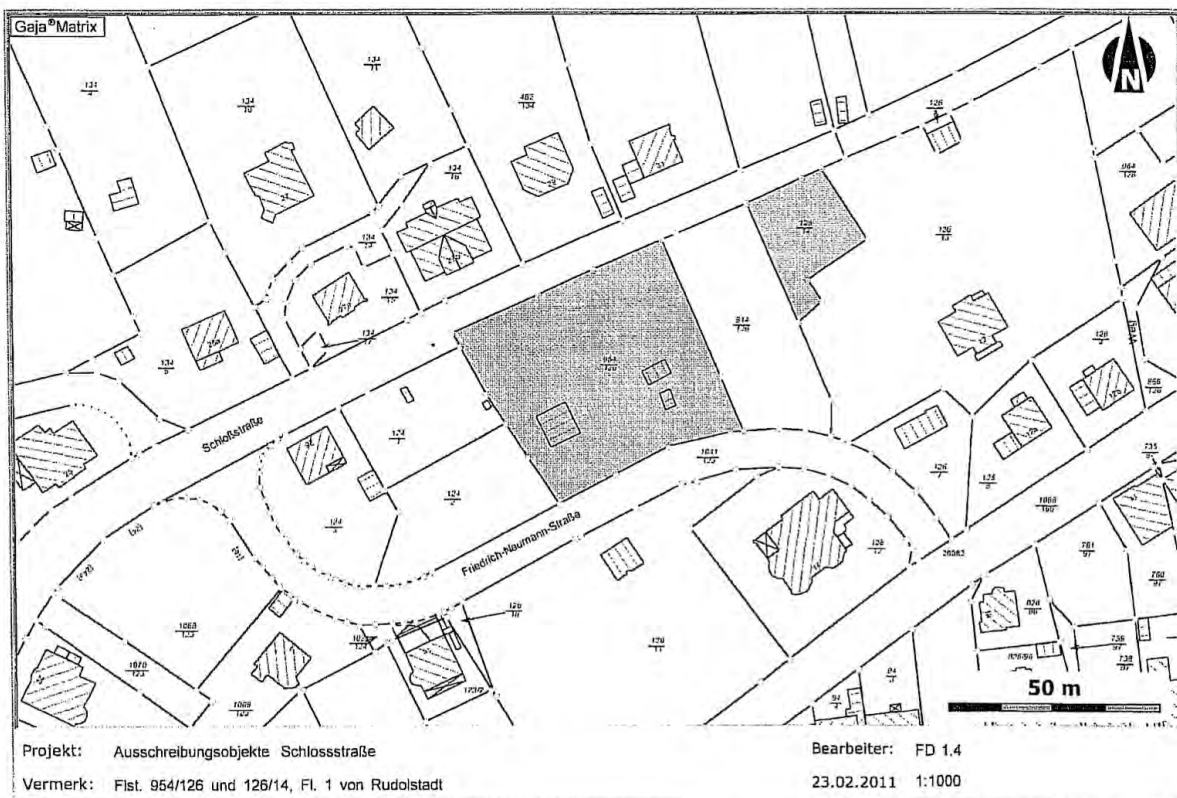
Ihr Kaufangebot richten Sie bitte mit Angabe des Käufers, Angaben zu geplanten Bauvorstellungen und des Kaufpreisgebotes unter Beifügung eines Bonitätsnachweises im verschlossenen Umschlag mit dem deutlichen Vermerk „NICHT ÖFFNEN - Ausschreibung Wohnbaufläche südlich der Schlossstraße“

**bis zum 05.05.2011 an die Stadtverwaltung Rudolstadt,
Sachgebiet (SG) Liegenschaften, Markt 7, 07407 Rudolstadt.**

Das Kaufangebot kann eines oder beide Grundstücke umfassen. Bei Abgabe eines Gebotes von Unternehmen ist den Unterlagen ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister beizufügen.

Es handelt sich bei dieser Ausschreibung um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufgeboten. Die Bestimmungen der VOL/VOB sind nicht anzuwenden. Die Stadt Rudolstadt behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für die Stadt kein wirtschaftliches Ergebnis zu erkennen ist. Für weitere Informationen zum Objekt und bei Rückfragen steht das SG Liegenschaften unter der Tel. (0 36 72) 48 62 30 oder 48 62 32 bzw. per E-Mail über liegenschaften@rudolstadt.de zur Verfügung. Eine Besichtigung des Ausschreibungsobjektes ist nach vorheriger Absprache mit dem SG Liegenschaften möglich.

Anlage: Auszug der Liegenschaftskarte (o. M.)



– Ende des amtlichen Teiles –



Termine, Tipps und Informationen



Rudolstädter Altstadtfest 2011 in Regie der Stadtverwaltung

Veranstaltungen sind für Besucher kostenfrei

Das diesjährige Rudolstädter Altstadtfest wird am Wochenende vom 27. bis 29. Mai 2011 stattfinden und sicher wieder tausende Einwohner und ihre Gäste in die historische Innenstadt rund um den Marktplatz locken.

Zwei wesentliche Neuerungen sind mit dieser Großveranstaltung, die nun schon zum 19. Mal stattfindet, verbunden. Sie wird nicht mehr von der Werbegemeinschaft Stadtring Rudolstadt e.V. organisiert, sondern läuft jetzt unter Regie der Stadtverwaltung selbst. Trotz der finanziellen Engpässe im kommunalen Haushalt hat sich die Stadt zu diesem Schritt entschlossen, um die Tradition der Altstadtbeste nicht zu unterbrechen und den Stadtring zu entlasten, der viele Jahre unter großen, vor allem finanziellen Anstrengungen dafür gesorgt hat, diese Veranstaltung mit ihren Konzerten, Bühnen- und Rahmenprogrammen erfolgreich zu machen.

Freuen können sich die Besucher vor allem über die zweite Neuerung. Alle Veranstaltungen, insbesondere die Live-Konzerte auf der Hauptbühne am Marktplatz sind kostenfrei. Erwartet werden am Freitagabend Maximilian Wilhelm & Band im Vorprogramm und im Anschluss die Oströcklegende

„Karussell“. Am Samstagabend wird die „Saragossa-Band“ die Stimmung anheizen. Der Sonntag steht weiterhin traditionell im Zeichen des Offenen Thüringer Tanzwettbewerbs.

Das Organisationsteam mit Veranstaltungsreferent Frank Grünert und Karin Strömring an der Spitze wird im künstlerischen Bereich durch das Rudolstädter Veranstaltungsbüro

Andreas Dornheim unterstützt. Gegenwärtig beschäftigt sich das Team vor allem mit der Einwerbung von Sponsoren, denn die Finanzierung des diesjährigen Altstadtfestes soll hauptsächlich über diese Schiene sowie über Standgelder von Gastronomen und Händlern abgesichert werden. Die Stadt selbst kann aus ihrem Haushalt lediglich einen Zuschuss in Höhe von 3.000 Euro beisteuern. Obwohl sich schon eine ganze Reihe von Firmen, Handwerksbetrieben und Institutionen aus der Region zur Mitfinanzierung bereit erklärt haben, sind natürlich weitere Sponsoren willkommen. Nähere Informationen zum Programm sowie Ansprechpartner des Veranstaltungsteams sind auch im Internet unter www.altstadtfest-rudolstadt.de zu finden.

Frank M. Wagner
Pressereferent

DIE ART aus Leipzig live in den „saalgärten“

Die Leipziger Band DIE ART, in der DDR und in den sogenannten neuen Bundesländern noch immer eine Kultband, spielt am Samstag, 26. März ab 22.00 im soziokulturellen Zentrum „saalgärten“. DIE ART steht seit über 20 Jahren für dunklen Gitarrenpop, Songs wie „Sie sagte“, „Eternal Fall“, „Heaven Knows“ und „I Love You (Marian)“ sind Klassiker der Independentkultur des Ostens. 2011 feiert die Band das

25. Jahr ihrer Gründung. Der oft prophezeite große Durchbruch blieb der Band verwehrt, somit musste sich die Band immer wieder neu erfinden. Dieses Konzert bietet einen Rückblick, der die enorme Vielfalt der Band auszeichnet. Punk, Post-Punk, Indie-Pop, Dark-Wave sind immer nur ungenügende Charakteristiken, denn DIE ART ist vor allem eins: DIE ART.

Rudolstadt ist Gastgeber für Landeserntedankfest im Oktober

Das Thüringer Landeserntedankfest 2011, so ist es jetzt offiziell, wird am Sonnabend, 1. Oktober in Rudolstadt durchgeführt. Damit wird es neben Tanz- und Folkfestival, Altstadtfest und Vogelschießen eine vierte Großveranstaltung im diesjährigen Kulturkalender geben, die mit überregionaler Ausstrahlung erneut zahlreiche Gäste in die ehemalige Residenzstadt bringen soll. In einer Auftaktberatung, an der Vertreter des Landes- und Kreisbauernverbandes, des Landfrauenverbandes, des Landwirtschaftsamtes, des Landkreises, der evangelischen Kirche, des Stadtrings und der Stadtverwaltung teilnahmen, wurden jetzt die einzelnen Programmschwerpunkte vorgestellt und erste Verantwortlichkeiten für die Organisation festgelegt. Bürgermeister Jörg Reichl wies auf die Bedeutung einer solchen Veranstaltung für das positive Image der Stadt hin und sicherte die Unterstützung seitens des

Rathauses zu. So werden Veranstaltungsreferent Frank Grünert und Pressesprecher Frank Michael Wagner dem Vorbereitungsteam zur Seite stehen. Das Landeserntedankfest, das in Thüringen dieses Jahr zum 18. Mal gefeiert wird, besteht im Wesentlichen aus vier Programmbausteinen. Der Ökumenische Festgottesdienst soll in der Stadtkirche stattfinden, anschließend werden die Erntekronen feierlich übergeben. Auf dem Marktplatz gibt es dann den ganzen Tag ein abwechslungsreiches Kulturprogramm und in der Fußgängerzone sollen sich im Rahmen eines großen Bauernmarktes vor allem die regionalen Erzeuger landwirtschaftlicher Produkte präsentieren. Aber auch Vereine, Initiativen und Verbände aus Rudolstadt und Umgebung sind aufgerufen, sich an diesem Tag mit einem eigenen Beitrag zu beteiligen.

Frank M. Wagner
Pressereferent

Neuer Kleinbus steht Vereinen zur Verfügung



Ein Kleinbus, der vorrangig von Rudolstädter Vereinen genutzt werden kann, ist jetzt von der Stadtverwaltung in den Dienst gestellt worden. Das Fahrzeug vom Typ Ford Tourneo Connect bietet neben dem Fahrersitz noch Platz für weitere sieben Personen. Finanziert wurde der fabrikneue Bus über die Beiträge von Sponsoren, die sich jeweils mit einer Werbung auf dem Fahrzeug präsentieren. Ins-

gesamt haben sich 34 Firmen und Einrichtungen, denen auch zu danken gilt, am Sponsoring beteiligt. Für Nutzer erfolgt die Reservierung und Vergabe des Kleintransporters über die Stadtverwaltung, Fachdienst Zentrale Verwaltung, Telefon 03672 486 141. Ansprechpartnerin ist Frau Streich.

Frank M. Wagner
Pressereferent



Kindertagesstätte „Louella“ an DRK-Trägerschaft übergeben

Wie vom Rudolstädter Stadtrat beschlossen, wurde zum 1. März 2011 die bisher kommunale Kindertagesstätte „Louella“ im Ortsteil Schwarza an den neuen Träger, den DRK-Kreisverband Rudolstadt übergeben. Vorstandsvorsitzender Matthias Schmidt nahm während eines feierlichen Aktes den symbolischen Schlüssel aus den Händen des Bürgermeisters Jörg Reichl entgegen. Die Veranstaltung, an der neben Mitarbeiterinnen der Einrichtung und Eltern auch weitere Vertreter des DRK, des Landkreises und der Stadtverwaltung teilnahmen, wurde von einem kleinen Programm der „Mäuse-Gruppe“ umrahmt. Bürgermeister Reichl sicherte erneut zu, dass sich die Stadt jetzt nicht aus der Verantwortung für die erst im vergangenen Jahr mit einem neuen Anbau versehene Kita zurückziehen

wird, denn unter anderem sind noch die Außenanlagen herzustellen und das Gebäude des alten Kindergartens abzubauen. Vorstandsvorsitzender Schmidt sagte: „Wir haben uns sehr bemüht um die Trägerschaft und können nun unser Angebot für die Kinder ergänzen. Mit insgesamt drei DRK-Kindergärten in der Stadt sind jetzt Synergien möglich.“ Im Team der Kita „Louella“ werden zukünftig 23 Mitarbeiterinnen beschäftigt sein. Im Rahmen der Übergabe wurde auch die bisherige Leiterin Katrin Schache verabschiedet, die eine neue Aufgabe im Landratsamt übernimmt. Als neue Chefin stellte sich Sylvia Rau vor, die bisher eine andere DRK-Kindertagesstätte in Meuselbach leitete.

F. M. Wagner
Pressereferent

Saisonöffnung in den Bauernhäusern am 1. April

Am Freitag, 1. April 2011 wird im ältesten Freilichtmuseum Deutschlands, den Thüringer Bauernhäusern in Rudolstadt die diesjährige Saison eröffnet. Die malerische Hofanlage besteht aus mehreren Gebäuden, die aus dem 17. und 18. Jahrhundert stammen. Das Museum veranschaulicht anhand von originalen Möbeln und Gebrauchsgegenständen das bäuerliche Leben in der Thüringer Region. Die Ausstattung der beiden Häuser stammt aus der Zeit vom 17. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Mit Initiative der „Rudolstädter Kinderstube“ wurde 2001 ein Bauerngarten im Museumsgelände angelegt. Dieser Bauerngarten wird seither nach altem Vorbild gepflegt und bewirtschaftet. Besondere Angebote sind die szenisch gestaltete Sonderführung mit dem Buckelapotheker sowie die kulinarische Sonderführung, die einmal im Monat stattfinden. Die jeweiligen Termine sind im

Veranstaltungskalender der Stadt veröffentlicht. Zusätzliche Termine für Gruppen ab 10 Personen können bei der Touristinformatio, Telefon (03672) 414743, gebucht werden. Es gibt auch die Möglichkeit, einen Bauernhäuser-Besuch an Familienangehörige, Freunde oder Bekannte zu verschenken und dazu passend eine „Olität“ zu erwerben. Was das ist, kann man im Museum erfahren. Ende Juli bis Anfang August werden im Garten wieder die Veranstaltungsreihe „Sommerkino“ und das „Sommertheater“ mit dem „theater-spiel-laden“ angeboten. Die Termine dafür sind ebenfalls dem aktuellen Veranstaltungskalender zu entnehmen. Das Museumsteam lädt zu einer spannenden Reise in die Vergangenheit ein. Lassen Sie sich überraschen! Die Thüringer Bauernhäuser haben in der Saison täglich von 11:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Letzter Einlass ist 17:30 Uhr.

Tropia – Ausstellung mit exotischen Reptilien im Stadthaus

Besucher des Stadthauses Rudolstadt können am Wochenende vom 26. bis 27. März jeweils in der Zeit von 11.00 bis 18.00 Uhr eine fantastische Ausstellung von lebenden Spinnen, Skorpionen und Reptilien in artgerechter Umgebung erleben. Mehrmals täglich finden lehrreiche und spannende Präsentationen statt, bei

denen die Tiere aus den Terrarien genommen und den Besuchern erklärt werden. Wer möchte, kann die Tiere sogar anfassen. Die Tierpfleger beantworten gerne alle Fragen zu den gezeigten Exoten und deren artgerechter Haltung. Eintrittskarten sind direkt an der Tageskasse erhältlich. **Presse/ÖA**



Rudolstadt blüht auf!

Wir räumen auf FÜR Rudolstadt!

Putzen Sie Ihre Stadt vom 7. bis 9. April 2011

Nachdem bereits in den letzten Tagen im Schwarzaer Mündungsbereich der Saale und im Mörlagraben Vereine und Anwohner auf vorbildhafte Weise den Winter ausgekehrt haben, soll im April die gesamte Stadt einer Reinigung unterzogen werden. Das Ziel ist, möglichst viele öffentliche Flächen, Spielplätze, Schulhöfe und Straßen von Unrat und Streugut zu befreien. Vorplätze unbewohnter Häuser und schmut-

zige Baumscheiben brauchen unbedingt Pflege. Und das mit Hilfe von vielen Freiwilligen. Mit dabei: unser Bürgermeister Jörg Reichl, der die Schirmherrschaft übernommen hat. Die Städtereinigung Rudolf Ernst stellt für Gruppen in begrenzter Anzahl Abfallsäcke zur Verfügung. Und sie sorgt dafür, dass der Müll auch pünktlich abgeholt wird.

Putzen Sie mit Gleichgesinnten ein Areal Ihrer Wahl!

Legen Sie los: In der Gruppe, mit Ihrem Verein, Ihrer Firma, Verwaltung, Nachbarschaft, Familie, Schule oder Kindergarten an einer Stelle, die Ihnen am Herzen liegt oder Pflege dringend benötigt. Bitte melden Sie Ort, Tag und Containerbedarf Ihrer Aktion bis zum 4. April 2011 an die Firma Ernst, Telefon: 03672/44 116 oder per E-Mail an: info@ernst-kir.de, damit die Abholung Ihrer Müllsammlung organisiert werden kann.

Oder: Schließen Sie sich einem unserer Aktionsplätze an!

Sie wollen gern mitmachen und wissen nicht so recht wo? Dann kommen Sie doch zu einem der folgenden Sammelpunkte:

- Für den Baumgarten:
Weimarsche Straße an den Löwen, Do. 7.04. um 14 Uhr
- Flächen Kaufhalle:
Volkstedt-West/ Parkplatz Trommsdorffstr., Fr. 8.04. um 15 Uhr
- Für Fuß- & Radweg B 85/88:
Zeigerheimer Str./ Am Eichberg, Sa. 9.04. um 10 Uhr
- Für Schwarza:
Flugplatzbrücke, Imbiss Modl/ Parkplatz Sa. 9.04. um 13 Uhr

Machen Sie Frühjahrsputz vor Ihrem Haus!

Putzen Sie an diesen Tagen besonders gründlich und umfassend dort, wo sie es sonst auch tun, und beziehen Sie Baumscheiben, Grünstücke und ungepflegte Nachbargrundstücke mit ein. Toll, wenn auch Sie mitmachen! Denn nur mit Hilfe aller, bleibt „Schillers heimliche Geliebte“ eine l(i)ebenswerte, gepflegte Perle am Saalestrand!

Denken Sie an Arbeitsgeräte
wie Besen, Eimer, Handschuhe und Mülltüten!

Kontakt zum Arbeitskreis „Rudolstadt blüht auf“:
www.rudolstadt-blueht-auf.de, kontakt@avkh.de, 0172/61 88 77 1

„Jüdische Zeitreise“ in der Lutherkirche

Am Samstag, 26. März, um 20:00 Uhr wird Dany Bober in der Lutherkirche Rudolstadt eine „Nachteulenbegegnung“ mit seinem Programm „Jüdische Zeitreise“ anbieten. Von teilweise eigenen Vertonungen der Psalmen König David und Salomo führt sein Programm über das babylonische Exil, die hellenistisch-römische Zeit und das mittelalterliche Spanien zu den jiddischen Volksweisen Osteuropas. Zwischen den Liedern erzählt Dany Bober die Geschichte, die den Rahmen zu seinen Liedern bildet.